

Zum 100jährigen Todestage Schillers, dem 9. Mai, erscheint die am 29. April zur Ausgabe gelangende Nr. 31 des *Daheim* als

Ⓩ

Schiller = Nummer

mit wertvollen Beiträgen hervorragender Schillerkenner und reichem Bilderschmuck. Wir verweisen auf das nachstehende Inhaltsverzeichnis; die Nummer wird in besonderem, von Ernst Liebermann gezeichneten Umschlag ausgegeben.

Diese reizvoll ausgestattete Gedächtnisnummer wird auch außerhalb der Kreise der *Daheim*-Abonnenten großem Interesse begegnen und als Erinnerungsgabe zur Schillerfeier viel begehrt werden. Wir haben daher eine

Extra-Ausgabe für den Separat-Verkauf

veranstaltet und empfehlen Ihnen, sich rechtzeitig mit ausreichendem Vorrat zu versehen, da diese Ausgabe voraussichtlich bald vergriffen sein wird.

Bezugsbedingungen: 30 Pf. ord. mit 50% Rabatt und 11/10.

Wir liefern **nur bar** und werden in der Reihenfolge des Eintreffens der Bestellungen expedieren. Es ist deshalb geraten, möglichst umgehend direkt per Post zu verlangen, damit wir die Auflage ausreichend bestimmen und alle Aufträge erledigen können.

Leipzig, 15. April 1905.

Hochachtungsvoll

Daheim-Expedition
(Velhagen & Klasing).

Inhalts-Verzeichnis der Schiller-Nummer.

Widmungsgedicht. — **Auf Schillers Spuren.** Reich illustrierte Wanderung durch Schiller-Erinnerungs-Stätten. — **Was ist uns Schiller?** Von J. Höffner. — **Schillers Lotte.** Von Prof. Dr. J. Wyßgram. Illustriert. — **Das Schillerhaus in Weimar.** Von Paul Oskar Höcker. Reich illustriert. — **Schiller und Goethe.** Von Dr. Carl Busse. Illustriert. — **Aus einer Schiller-Sammlung.** Erstausgaben Schillerscher Werke. Von Fedor von Zobeltitz. Illust. — **Frauentheater:** Schiller und die Königin Luise; Schillers Frauenideal; Der Schiller-Verband Deutscher Frauen. — **Hausmusik:** Schiller in der Musik. — **Kunstdrucke und Einschaltbild:** Schillers Porträtbüste. Nach J. H. v. Dannecker. Jugendbildnis Schillers. Nach dem Original von A. Graff. — **Reiche Textillustrationen** nach zeitgenössischen Gemälden, Stichen, Zeichnungen usw.



Ⓩ Bezugnehmend auf unser Inserat in Nr. 242 des Börsenblattes Jahrg. 1904. weisen wir darauf hin, dass mit Beginn des dritten Jahrganges für

Die Schönheit

folgende Preise Geltung erlangen:

Jedes Semester
Mk. 4.50 ord., Mk. 2.75 bar und 7/6,
einzelne Hefte
80 Pf. ord., 50 Pf. bar und 7/6.

Wir versanden kürzlich ein Zirkular, in welchem wir dem verehrlichen Sortiment

**Agitationsmaterial
für den dritten Jahrgang**

sowie **Vorzugsbedingungen für die beiden ersten Jahrgänge**

anboten, und machen darauf aufmerksam, dass die besonderen Bedingungen nur nach Vollzug des auf erwähntem Rundschreiben vorgedruckten Formulars zur Anwendung gelangen. Alle späteren Reklamationen müssen auf Grund dieser einmaligen Anzeige ausnahmslos zurückgewiesen werden. Wir bitten daher alle Firmen, die unser Zirkular nicht erhielten, dasselbe umgehend von uns direkt zu verlangen.

Vielfachen Wünschen entsprechend, liefern wir an Firmen, die uns als solide bekannt sind, von jetzt an in mässiger Anzahl à cond. zur Fortsetzung mit vierteljährlicher Verrechnung.

Wir bitten, Ihren Bedarf, falls dies nicht bereits geschehen ist, auf beiliegendem Bestellzettel verlangen zu wollen.

Hochachtungsvoll

Verlag der Schönheit, Berlin, Leipzig, Wien.

Roon, Denkwürdigkeiten.

5. Auflage.



Ⓩ Ende April erscheint die **2. Lieferung** von

**Denkwürdigkeiten
aus dem Leben
des G.-F.-M. Kriegsministers
Grafen von Roon.**

Fünfte Auflage.

Ich bitte um baldige Angabe Ihres Bedarfs, da ich die Fortsetzung nur auf Verlangen und in fester Rechnung expediere.

Berlin, den 10. April 1905.

Eduard Trewendt.